

STUDIENVERLAUF

Sem.	Studienabschnitt
1	Modul 01: Einführungsmodul Modul 02: Regionale Teilgebiete
2	Modul 03a: Systematische Teilgebiete I Modul 03b: Systematische Teilgebiete II (Religion, Wirtschaft, Verwandtschaft, Politik, materielle Kultur, Migration, etc.)
3	M04: Vertiefungsmodul I M08: Berufsorientiertes Modul
4	M05: Vertiefungsmodul II M09a: Praxismodul I: Projektvorbereitung
5	M09b: Praxismodul II: Projektdurchführung M07: Fremdsprachenmodul
6	M06: Disziplinübergreifendes Modul M10: BA-Modul (Abschlussarbeit und Kolloquium)

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Studiendauer	6 Semester
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Zulassungsbeschränkung	keine
Fächerkombination	Hauptfach ohne Nebenfach

WEITERE INFORMATIONEN...

... rund um den Studiengang Ethnologie finden Sie auf den Webseiten der Goethe-Universität:
goethe.link/sli-ethnologie-ba-hf



STUDIERN IN FRANKFURT

Über die Goethe-Universität

Die Goethe-Universität ist eine forschungsstarke Hochschule in der europäischen Finanzmetropole Frankfurt. Lebendig, urban und weltoffen besitzt sie als Stiftungsuniversität ein einzigartiges Maß an Eigenständigkeit. 1914 als erste Stiftungsuniversität Deutschlands von Frankfurter Bürgern gegründet, ist sie mit über 46.000 Studierenden (Stand WS 19/20) die drittgrößte Universität Deutschlands.

Mit derzeit drei aktiven LOEWE-Zentren, fünf LOEWE-Schwerpunkten, zehn Sonderforschungsbereichen und einem Exzellenzcluster stellt die Goethe-Universität ihre Forschungsstärke täglich unter Beweis. Enge Praxis-Kontakte tragen zur Lösung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Probleme bei. Auf Basis des breiten Fächerspektrums der Volluniversität bekennt sich die Goethe-Universität zu einem Bildungsideal im Geiste Humboldts.

Frankfurt – überraschend anders!

Eine Metropole im Kleinformat: Frankfurt ist mehr als Börse, Skyline und Flughafen. Globales Denken und lokale Traditionen stehen Seite an Seite. Internationales Publikum trifft auf dörfliche Strukturen und reges Vereinsleben. Ob Oper und Schauspiel, Zoo und Palmengarten, Sport und Museen, internationale Messen oder urige Äbbelwoikneipen – für nahezu jeden Geschmack bietet das Zentrum der Rhein-Main-Region das Richtige. Kurz gesagt: Frankfurt lohnt definitiv einen zweiten Blick!

KONTAKT

Zentrale Studienberatung der Goethe-Universität

Studium Lehre Internationales (SLI)
Campus Westend | Theodor-W.-Adorno-Platz 6 | PEG-Gebäude

Sprechzeiten unter: www.zsb.uni-frankfurt.de

SLI-Hotline: (069) 798-3838
(Mo–Do 9–12 Uhr und 12.30–15.30 Uhr, Fr 9–12 Uhr)

Studienberatung per E-Mail: zsb-geiwi@uni-frankfurt.de



goethe.link/sli-social-media

Ein Service des Bereichs SLI und des Fachbereichs 08.
Stand: 06. April 2022
Bitte informieren Sie sich zu aktuellen Änderungen auf den Webseiten der Goethe-Universität. Fotos innen: Dr. des. Baktygul Tulebaeva.

Ethnologie

Bachelor of Arts, Hauptfach



ALLGEMEINE FACHBESCHREIBUNG

Ethnologie ist die Wissenschaft von den Kulturen der Menschheit in ihrer gesamten Vielfalt. Dieses Wissen gewinnt im gegenwärtigen Zeitalter expandierender globaler Verflechtungen zunehmend an Bedeutung. Das Fach bietet die wissenschaftlichen Grundlagen, um aktuelle gesellschaftliche Phänomene zu erfassen und Konzepte wie Kulturwandel, Ethnizität, Nationalismus, Traditionalismus, Indigenität oder Globalisierung zu beschreiben und zu hinterfragen.

Schwerpunkt des Bachelor-Studiums Ethnologie bildet der reflexive Umgang mit kulturtheoretischen Konzepten, die für die kritische Interpretation von Formen und Vielfalt menschlicher Handlungsstrategien und Institutionen notwendig sind. Die Studierenden der Ethnologie befassen sich zunächst mit unterschiedlichen Wirtschaftsformen, Verwandtschaftsstrukturen, religiösen Konzepten, politischen und kommunikativen Formen sowie auch mit der Bedeutung von materieller Kultur, Produktion und Konsum. Die im Rahmen des Studiums erlangten ethnologischen Kenntnisse spielen eine maßgebende Rolle für das Verständnis von pluralen oder hybriden Identitäten, Migrationsprozessen, neuen Formen der Urbanität oder von Tourismusphänomenen.

Die Hauptmethode der empirischen Untersuchung ist die Feldforschung. Qualitative Forschungsmethoden werden kritisch erarbeitet und in der Anwendung erprobt. Studierende üben sich in der Konzeption und Durchführung eigener Projekte sowie in der Dokumentation und Auswertung von ethnographischem Material. Ergänzt wird der Studiengang durch disziplinübergreifende Inhalte, die Förderung von Sprachkompetenz und praktische, berufsqualifizierende Elemente.



FRANKFURTER BESONDERHEITEN

Am Frankfurter Institut für Ethnologie werden Kulturen weltweit in ihrer Einzigartigkeit sowie in ihrer Interdependenz aus der Perspektive der handelnden Akteure untersucht. Hier lehren Experten für Afrika und Europa, Zentralasien und den Kaukasus, Südasien und Südostasien, Ozeanien, Melanesien sowie Nord- und Lateinamerika und betreuen studentische Projekte in den genannten Regionen. Die Forschungsschwerpunkte unserer Professor*innen und Dozent*innen sind:

- Gesellschaftliche Ordnungen & soziale Praktiken
- Materialität & Repräsentation
- Mobilität & plurale Gesellschaften
- Religion & Ritual

Im Rahmen des Bachelor-Studiums profitieren Studierende von den vielfältigen Kooperationen des Instituts für Ethnologie. Zu dessen Partnern gehören unter anderem das Frobenius-Institut, die älteste ethnologische Forschungsreinrichtung Deutschlands, der Exzellenzcluster „Normative Ordnungen“, das „Frankfurter Forschungszentrum Globaler Islam“, das Graduiertenkolleg „Wert & Äquivalent“, das Forschungszentrum „Point Sud“ in Bamako (Mali) und zahlreiche internationale Hochschulen.

PRAKTIKA ODER FELDFORSCHUNG

Im fortgeschrittenen Studium beinhaltet der Studiengang die Durchführung eines Praktikums oder einer eigenständigen Feldforschungsübung (Dauer: acht bis zehn Wochen) im In- oder Ausland. Das jeweilige Projekt wird über ein Semester gezielt vorbereitet und durch einen Projektbetreuer begleitet. Das Praxismodul übt die Konzipierung, Durchführung und Auswertung von Projekten. Zudem eignen sich Studierende individuelle regionale und methodische Kenntnisse an und setzen sich kritisch und praktisch mit ethnologischen Methoden auseinander.



PERSPEKTIVEN

Weiterbildung

Das berufsorientierte Modul gibt Einblick in Berufsfelder der Ethnologie anhand von Gastvorträgen von Ethnologen aus der Praxis. Die Career Services und das Zentrum für Weiterbildung der Goethe-Universität bieten begleitend zum Studium durch professionelle Serviceangebote und Weiterbildungen zu Schlüsselkompetenzen eine weitere Brücke zwischen Studium und Beruf.

Tätigkeitsfelder

Der Bachelor-Studiengang Ethnologie vermittelt grundlegende theoretische, methodische, systematische, regionale sowie fachgeschichtliche Kenntnisse. Im Rahmen dieses ersten berufsqualifizierenden Studienabschlusses erwerben die Studierenden wissenschaftliche Fähigkeiten, die sie sowohl für weiterführendes selbständiges wissenschaftliches Arbeiten an Universitäten und Museen als auch für verschiedene Berufsfelder der Ethnologie qualifizieren. Beispiele für letztere sind u.a. Bibliotheken, Organisationen für Entwicklungszusammenarbeit oder Friedens- und Konfliktforschung, Erwachsenenbildung, Integration und Migration, Medien (Presse, Rundfunk, Online-Dienste), Unternehmensberatung, Verlagswesen oder Tourismus.

VORAUSSETZUNGEN

Neben der allgemeinen Hochschulreife sind für das Studium der Ethnologie gute Deutsch- und Englischkenntnisse sowie eine weitere, bevorzugt moderne, Fremdsprache erforderlich.

Für den Studiengang Geschichte steht ein OSA (Online Studienwahl Assistent) zur Verfügung. Der OSA hilft, einen realistischen Eindruck über das Studienfach zu bekommen und sich bewusst für ein Studienfach zu entscheiden.

Den Studienwahlassistenten Ethnologie finden Sie unter:

<https://osa.studiumdigitale.uni-frankfurt.de/OSA/Ethnologie>

Weitere Informationen:

osa.uni-frankfurt.de

BEWERBUNG

Dieser Studiengang unterliegt keiner Zulassungsbeschränkung. Informationen zur Bewerbung finden Sie unter

www.bewerbung.uni-frankfurt.de